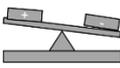
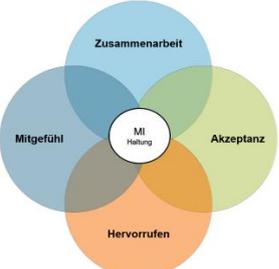


## Bildquellen

Bild	Quelle
 <p>*Grundsätzlich ist es mir schon wichtig, meine Arbeit gut machen zu können.*</p> <p>„... aber ich bin auch nicht mehr der Jüngste. Und in dem Alter neue Technik zu lernen...“</p> <p>*Alter hin oder her – es kommt auch auf vieles andere an, wie schnell man Neues lernt.*</p> <p>*Genau... man muss zum Beispiel auch viel Geduld dabei aufbringen. Ich würde mich nun wirklich nicht als geduldig beschreiben.*</p>	<p>Quelle</p> <p>©Präventa</p>
<p><b>Übung: Basistechniken der MI</b></p> <p><b>Aufgabenstellung:</b> Stellen Sie sich vor, Sie sind eine Führungskraft. Im Folgenden sehen Sie Aussagen Ihrer Mitarbeitenden. Reagieren Sie mittels der Basistechniken auf diese Aussagen!</p> <p><b>A) Mitarbeiterin:</b> „In den letzten Tagen bin ich leider mehrmals zu spät zur Arbeit erschienen. Das Problem hatte ich in der Schulzeit auch schon. Dort konnte ich es lösen, indem ich mir einen großen Zeitpuffer eingeplant habe, z. B. anstatt 30 Minuten dann eher 60 Minuten. Dadurch hatte ich morgens keinen Stress und konnte ganz entspannt in den Tag starten. Das wünsche ich mir zukünftig für die Arbeit auch. Davor konnte ich mich damals sogar noch mit Freunden unterhalten, was bis dahin nicht ging. Und das Wichtigste: Ich bin bei den anderen nicht negativ aufgefallen, denn es war mir damals und auch heute immer unangenehm, wenn ich es wieder einmal nicht pünktlich geschafft hatte.“</p> <p>Offene Frage</p> <p>Aktives Zuhören</p> <p>Würdigen</p> <p>Zusammenfassen</p>	<p>Quelle</p> <p>©Präventa</p>
	<p>Quelle</p> <p>©Präventa</p>
<p><b>Förderlich</b> für eine Veränderung: Alle Äußerungen des Mitarbeitenden, die für diese Veränderung sprechen, auch Veränderungssprache genannt.</p>  <p><b>Hinderlich</b> für die Veränderungsmotivation: Alle Äußerungen des Mitarbeitenden, die gegen die Veränderung sprechen, auch Status-Que-Sprache genannt.</p>  <p>*Grundsätzlich halte ich Arbeitsschutz schon für ein wichtiges Thema,*</p> <p>Sie sagen, dass Ihnen das Thema durchaus am Herzen liegt. Was muss passieren, damit Ihnen die Umsetzung leichter fällt?</p> <p>Genau, das hat ja auch eigentlich seinen Sinn. Ich denke, es würde mir helfen, wenn der Werkzeugschrank aufgeräumter ist.</p> <p>aber manchmal fehlt dafür einfach die Zeit.*</p> <p>Naja, das ist doch meist nur ein Handgriff. Die Werkzeuge, die man benutzt hat, kann man doch mal eben schnell wieder zurückräumen!</p> <p>Ja, das ist so einfach gesagt! Aber es dauert eben auch mal länger und vor allem benutzt man die ja auch dann am nächsten Tag vielleicht nochmal.</p>	<p>Quelle</p> <p>©Präventa</p>
	<p>Quelle</p> <p>©Präventa</p>